

Standing Ovations für ein selten aufgeführtes Werk

Ein musikalisches Feuerwerk brachten die Sängerinnen und Sänger des Esslinger Liederkrantz und dessen Jugendchor SING_UNI der Hochschule Esslingen am Sonntagabend in St. Josef zu Gehör.

Zu Beginn des Konzerts standen die Mendelssohn-Chöre, von denen das Terzett „Hebe Deine Augen auf“ durch die „EL-Singers“ in sauberer und sicherer Intonation vorgetragen wurden. In der Interpretation von Dirigentin Steffi Bade-Bräuning, die in diesem Ensemble selbst mitsang, strahlte dieser Chor eine große Ruhe aus.

Die Kombination mit dem darauffolgenden „Also hat Gott die Welt geliebt“ brachte Kontraste in Klangfarbe, Artikulation und metrischen Proportionen. Die frühbarocken Tripla-Passagen kamen zum Swingen in den wohlgestalteten musikalischen Phrasen.

Begleitet von den Campus Telemännern, einer neuen Gruppierung aus dem Netzwerk des Jugend-Barockorchesters der GEDOK Stuttgart, erklang Mendelssohns „Denn Er hat seinen Engeln befohlen“ sensibel musiziert und klangschön.

Der Höhepunkt des Konzerts aber war Rutters 1990 uraufgeführtes Magnificat. Inspiriert von mittel- und südamerikanischen Rhythmen aus dem Marienlob, schrieb Rutter ein Werk von großer Dramatik und kontrastierenden lyrischen Passagen. Das Werk, brachte sowohl im Magnificat der Ecksätze als auch im Quia fecit große dynamische Höhepunkte, die durch Chor und



Konzentration und rhythmisches Gespür bewiesen Instrumentalisten und Sänger in Rutters Magnificat.

Orchester souverän abgefangen wurden. Überhaupt sprang der Funke der Begeisterung über dieses Werk auf das Publikum über. Sopranistin Eleonore Majer musizierte mit großer Strahlkraft und Wärme im Ton. Chor, Solistin, Orchester und Dirigentin erhielten zu Recht lang anhaltenden Applaus und Standing Ovations für dieses beeindruckend musizierte Werk.

Freie Plätze gibt es noch für singbegeisterte Menschen ab 15 Jahren. Die Proben des gemischten Chors finden dienstags von 19.00 bis 21.30 in der Aula der Katharinenschule Esslingen statt, die Proben der SING_UNI mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr in der Aula der Hochschule Esslingen, Flandernstr. 101.

Kontakt: badesteffi@yahoo.com